

BAV DOPPEL-PLUS: PER TARIF-VERTRAG FÜR DIE RENTE SPAREN

Das Beispiel der Textil- und Bekleidungsbranche (Ost)

Plus Nr. 1: Arbeitgeberbeitrag und Zuschuss für deine Rente

Wenn du in einem Unternehmen arbeitest, für das der Tarifvertrag zur Entgeltumwandlung für die Textilund Bekleidungsindustrie der neuen Bundesländer (Ost) gilt, erhältst du jedes Jahr einen Arbeitgeberbeitrag von 360 Euro für deine zusätzliche Altersvorsorge über den Betrieb. Anspruch auf diese Leistung hast du nach sechs Monaten Betriebszugehörigkeit.

Das Beste: Zu jedem Betrag, den du selbst zusätzlich aus deinem Gehalt, der Jahressonderzahlung, dem Urlaubsgeld oder anderen Entgeltbestandteilen für deine Altersversorgung umwandelst, gibt dein Arbeitgeber noch einmal 10 Prozent dazu.

Für deine zusätzliche Altersvorsorge ist das ein wichtiger Baustein. Wenn du bisher diese tariflichen Leistungen noch nicht genutzt hast, solltest du keine weitere Zeit verlieren, denn das Geld wird dir nicht rückwirkend gezahlt.

Plus Nr. 2: Der Staat fördert dich

Du hast einen gesetzlichen Anspruch auf Entgeltumwandlung für deine zusätzliche Altersvorsorge. Dabei entscheidest du alleine, ob du Teile deines Gehalts im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung für die Brutto- oder die Nettoentgeltumwandlung verwenden möchtest. Beide Formen werden vom Staat gefördert. Sprich darüber mit deiner Personalabteilung, dem Betriebsrat oder der MetallRente Berater im Unternehmen.

Wenn du mit Geld aus deinem Bruttoeinkommen vorsorgst, ist dein Sparbeitrag von Steuern und Sozialabgaben befreit. Er fließt also ohne Abzüge in deine Betriebsrente. Du kannst jedes Jahr Beiträge in Höhe von bis zu vier Prozent der Beitragsbemessungsgrenze der Deutschen Rentenversicherung sozialversicherungs- und steuerfrei einzahlen (2025: maximal 3864 Euro bzw. 322 Euro im Monat).

Außerdem hast du die Möglichkeit, weitere vier Prozent steuerfrei für deine betriebliche Altersvorsorge zu verwenden. Du sparst dadurch jeden Monat mehr, als dir netto fehlt. Später bekommst du dann lebenslang deine MetallRente von uns.

Wie für die gesetzliche Rente, musst du auf deine Betriebsrente Steuern und Sozialversicherungsbeiträge zahlen.

So einfach funktioniert die Entgeltumwandlung im Betrieb

Du vereinbarst mit deiner Personalabteilung, dass ein Teil deines Bruttooder Nettogehalts in eine Betriebsrente fließt. Um alles Weitere kümmert sich dein Arbeitgeber. Er schließt für dich einen Vertrag mit unserem Versorgungswerk.

Betriebliche Altersvorsorge mit dem Doppel-Plus lohnt sich		
Gehaltsabrechnung*	mit MetallRente	ohne MetallRente
Bruttoentgelt pro Monat	3.000€	3.000€
abzgl. eigener Umwandlungsbetrag	50€	
10% Arbeitgeberzuschuss auf Umwandlung	5€	
Arbeitgeberbeitrag zur Altersvorsorge	30€	
zu versteuerndes Einkommen	2.950 €	3.000€
abzgl. Steuern und Sozialversicherungsbeiträge	955€	977€
Nettoauszahlung	1.995€	2.023 €
Gesamtbeitrag für deine zusätzliche Altersvorsorge	85€	
Dein Nettoaufwand für deine zusätzliche Altersvorsorge	27 €	

^{*}TV Textil/Ost: AG-Beitrag zur Altersvorsorge von 360 € im Jahr + AG-Zuschuss von 10% auf zusätzlich umgewandeltes Entgelt. Bsp. Sachsen, verh., 1 Kind, 30 Jahre, Steuerklasse 4, Kirchensteuer, KV Zusatzbeitrag 2,5%, Beträge gerundet; FörderRechner 2025 1.1

Deine Vorteile auf einen Blick

Attraktiv

- + Staatliche Förderung
- + Tarifvertragliche Leistungen
- + Großkundenkonditionen des Versorgungswerks MetallRente

Flexibel

- + Für jeden Anlagetyp das richtige Angebot mit der MetallDirektversicherung und dem MetallPensionsfonds
- + Bausteine für Beitragsschutz bei Berufsunfähigkeit, die Absicherung von Berufsunfähigkeit, Grundfähigkeiten und Hinterbliebenenschutz
- + Mitnahme des Vertrages zum neuen Arbeitgeber, falls dieser MetallRente anbietet
- + Private Fortführung des Vertrages möglich
- + Lebenslange Rente bzw. Option auf Teil- oder Vollkapitalzahlung (bei Bruttoentgeltumwandlung)

Sicher

- + Garantierte Mindestrente zu Rentenbeginn
- + Rentenansprüche aus der Entgeltumwandlung ab dem ersten Tag unverfallbar
- + Hohe Sicherheit durch Zusammenarbeit mit mehreren Lebensversicherern
- + Keine Anrechnung der angesparten Beiträge auf das Bürgergeld
- + Keine volle Anrechnung der monatlichen Betriebsrente auf etwaige Grundsicherungsleistungen im Alter

Gut zu wissen

Was muss ich tun, um den zusätzlichen Arbeitgeberzuschuss zu bekommen?

Der zusätzliche Arbeitgeberzuschuss ist an eigene Sparbeiträge von dir durch Entgeltumwandlung gekoppelt. Ab der ersten Umwandlung zahlt dein Arbeitgeber einen Zuschuss von 10 Prozent auf den umgewandelten Betrag, wenn Sozialversicherungsbeiträge eingespart werden.

Lohnt sich zusätzliche Altersvorsorge auch für Azubis?

Ja, auch als Azubi erhältst du tarifliche Leistungen für deine Altersvorsorge und kannst einen Teil deiner Ausbildungsvergütung für die Entgeltumwandlung nutzen. Je früher du mit dem Sparen für eine Betriebsrente anfängst, destomehr Johnt es sich.

Welche Auswirkungen haben Teilzeitbeschäftigung, Arbeitslosigkeit und unbezahlte Elternzeit auf den Arbeitgeberbeitrag?

Wenn du in Teilzeit beschäftigt bist, erhältst du den Arbeitgeberbeitrag für deine zusätzliche Altersvorsorge anteilig entsprechend dem Verhältnis deiner individuellen arbeitsvertraglichen Wochenarbeitszeit zur tariflichen Wochenarbeitszeit. Wenn du nicht das gesamte Kalenderjahr Anspruch auf Arbeitsentgelt hast, erhältst du den Arbeitgeberbeitrag ebenfalls anteilig.

Kann ich auch in der betrieblichen Altersvorsorge "riestern"?

Ja, das nennt man Nettoentgeltumwandlung. Vom Staat erhältst du dann die sogenannte Zulagenförderung. Auch auf diese Zusatzrente zahlst du später Steuern. Für pflichtversicherte Rentnerinnen und Rentner werden jedoch keine Beiträge zur Krankenund Pflegeversicherung fällig.

Kann ich meine betriebliche Altersversorgung bei einem Arbeitgeberwechsel zum neuen Arbeitgeber mitnehmen?

Wenn dein neuer Arbeitgeber MetallRente anbietet, kannst du deinen Vertrag dort einfach weiterführen. In jedem Fall hast du einen Rechtsanspruch auf Übertragung deiner Versorgung auf den Versorgungsträger deines neuen Arbeitgebers. Alternativ kannst du deinen Vertrag privat zu den gleichen guten Konditionen weiterführen und dann aus deinem Netto weiter einzahlen.

Muss ich für meine Betriebsrente Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung zahlen?

Wenn du deine Beiträge für die Betriebsrente steuer- und sozialversicherungsfrei aus deinem Bruttoeinkommen bezahlt hast, musst du als gesetzlich Versicherte oder Versicherter im Rentenalter Beiträge leisten. Pflichtversicherte müssen dann aber nur auf den Teil der monatlichen Betriebsrentenansprüche Krankenversicherungsbeiträge zahlen, der den gültigen Freibetrag (2025: 187,25 Euro im Monat) übersteigt. Bei einer Kapitalauszahlung wird das Versorgungskapital auf einen fiktiven Zeitraum von 120 Monaten verteilt und es wird monatlich zehn Jahre lang der entsprechende Beitrag gezahlt (2025: 120 x 187,25 Euro = 22.470 Euro). Beiträge zur Pflegeversicherung müssen jedoch auf die gesamte Betriebsrente abgeführt werden, wenn diese höher sind als die aktuelle Freigrenze (2025: 187,25 Euro im Monat).

Welchen Einfluss haben meine Beitragszahlungen für die MetallRente auf meine gesetzliche Rente und andere Sozialleistungen?

Wenn du Teile deines Bruttogehalts für den Aufbau einer Betriebsrente verwendest, ohne dafür Sozialabgaben zu zahlen, fällt deine spätere gesetzliche Rente etwas geringer aus. Auch das Arbeitslosen-, Elternund Kurzarbeitergeld sowie das Krankengeld von der gesetzlichen Krankenversicherung verringern sich entsprechend.

Erhalte ich regelmäßig Informationen zu meinem Betriebsrentenvertrag?

Du erhältst von MetallRente Versorgungsunterlagen und jedes Jahr eine Standmitteilung.

Wann bekomme ich meine angesparte zusätzliche Rente?

Du kannst deine MetallRente frühestens ab dem 62. Geburtstag in Anspruch nehmen. Bei Inanspruchnahme vor Erreichen des regulären Rentenalters fällt deine Rente entsprechend geringer aus.